

Roderich Kiese-wetter

Hannover/Aalen. Die Bundesdelegiertenversammlung (BDV) des Reservistenverbandes hat am Wochenende in Hannover bei Neuwahlen ihren Präsidenten, den Aalener Bundestagsabgeordneten Roderich Kiese-wetter, mit



Roderich Kiese-wetter
(Foto: opo)

94,2 Prozent der Stimmen im Amt bestätigt. Der Abgeordnete wird für weitere vier Jahre die Interessenvertretung der Bundeswehr-Reserve in Deutschland führen. Außerdem hat der Verband eine Neuausrichtung verabschiedet. „Wir sind jetzt der Verband für Reservisten und Veteranen und wir werden in der Gesellschaft wahrgenommen. Wir stehen für kameradschaftliches Engagement, unsere freiheitliche Demokratie und für die Stärkung der Widerstandskraft unserer Gesellschaft. „In dieser Gleichzeitigkeit von Krisen und Terror ist das essenziell“, sagte Kiese-wetter laut Pressemitteilung des Verbandes. Kiese-wetter hatte jüngst auch auf der Ostalb Kritik einstecken müssen für seinen Vorstoß, dass sich auch die Reservisten verlässlich in die Betreuung und Integration von Flüchtlingen in Deutschland einbringen müssten.